

AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT

# Gemeinde Großpostwitz

Gmejna Budestech

Ausgabe: 02 / 2018

[www.grosspostwitz.de](http://www.grosspostwitz.de)

3. Februar 2018

## Segen bringen, Segen sein

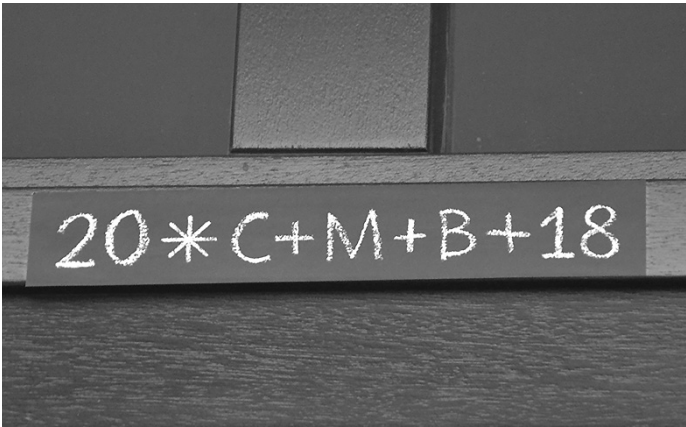


## Segen bringen, Segen sein

Am 6. Januar, nur einen Tag vor der katholischen Sternsinger Aktion der Pfarrei Mariä-Himmelfahrt, trafen sich etwa zwanzig Kinder sowie erwachsene Helfer mit Iris Lehmann, um die Lieder für das Dreikönigssingen zu proben.

Iris Lehmann engagiert sich schon seit mehr als zehn Jahren für die Sternsinger Aktion in Großpostwitz, Obergurig und Cunewalde. Wer von den Kindern das erste Mal dabei war, wurde beim Singen gleich von den „alten Hasen“ mitgerissen. „Wir haben hier in Großpostwitz unsere eigenen Gassenhauer“, sagt die Sternsinger Chefin lachend. Damit sind wohl die Lieder gemeint, die sie Jahr für Jahr gemeinsam voller Inbrunst schmettern. Das Verteilen der Kostüme war für die Kinder ein großer Augenblick. Als Sternsinger mitzumachen, dafür gab es eine Menge Gründe, so zum Beispiel sich als König zu verkleiden, gerne zu singen, mit den Liedern anderen eine Freude zu bereiten und anderen Kindern mit den Spenden zu helfen.

Auch thematisch bereitete Iris Lehmann die Kinder vor. Die Hauptsache ist, den Segen in die Häuser der Menschen zu bringen. Dafür wurden sie im Gottesdienst eingesegnet. Vielen Menschen dürfte



es wohl unklar sein, was die angeschriebenen Zeichen (siehe Foto) über der Haustür bedeuten. Weit verbreitet ist die Ansicht, es handle sich bei den Buchstaben C + M + B um die Namen der Könige, die Caspar, Melchior und Balthasar genannt werden. Diese sollen die Weisen aus dem Morgenland verkörpern. Iris Lehmann erklärt, dass die Buchstaben aus dem Lateinischen (Christus mansionem benedicat) kommen, zu Deutsch „Christus segne dieses Haus“. Der Stern am Anfang stehe für den Stern von Bethlehem, der die Weisen aus dem Morgenland zum Stall geführt hat. Und es sollen keine Pluszeichen zwischen den Buchstaben sein, sondern Kreuze, die auf den Segen hinweisen. All das wurde den Kindern erklärt. In Großpostwitz, Obergurig und Cunewalde ziehen die Sternsinger von Tür zu Tür und klingeln bei den Bewohnern, die sich in Listen eingetragen hatten.

Ein wichtiger Aspekt ist die Spendenaktion. Dabei half ihr ein Kurzfilm vom Kindermissionswerk, der das Beispielland und die Lebensweise der Menschen in diesem Land, welches im Mittelpunkt der Spendenaktion stand, den Sternsängern nahebrachte. In diesem Jahr wurde besonders für Kinder in Indien gesammelt, unter dem Motto „Gemeinsam gegen Kinderarbeit in Indien und weltweit“. Und das hatten die Kinder dann auch auf dem Herzen, sie wollten den Kindern in Indien helfen, damit sie in die Schule gehen können, Freizeit haben und nicht den ganzen Tag arbeiten müssen, um den Lebensunterhalt der Familie mitzufinanzieren.

Auch wenn es anstrengend war, den Kindern hat es viel Spaß gemacht und sie wurden mit Freude, gut gefüllten Spendendosen und auch mit Süßigkeiten belohnt.

*Text und Fotos: Kerstin Kunath*

## Amtliche Bekanntmachungen

### Gemeinderatssitzung am 18.01.2018

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

#### 01/01/2018

Der Gemeinderat Großpostwitz beschließt für den Bau eines Radweges auf der ehemaligen Eisenbahnstrecke 6584 von der S116, Oberlausitzer Straße bis zur Bederwitzer Straße:

1. Die Planungsleistungen zur Sanierung und zum Umbau der Stahl-Fachwerk-Brücke über die Spree wird an die Bauplanung Bautzen GmbH, Kirchplatz 4, in 02625 Bautzen vergeben.
2. Die Planungsleistungen für den Radwegbau im Funktionsabschnitt Oberlausitzer Straße bis Bederwitzer Straße wird an die Ingenieurgesellschaft Exner & Schramm mbH, Alt-Rattwitz 1A, in 02625 Bautzen vergeben.
3. Die Verwaltung wird ermächtigt, das Flurstück 299 der Gemarkung Bederwitz (3.350 m<sup>2</sup>) und die Flurstücke 308 (560 m<sup>2</sup>) und 309 (60 m<sup>2</sup>) der Gemarkung Rodewitz von der Gemeinde Cunewalde anzukaufen.
4. Der Beschluss 04/05/2017 vom 11.05.2017 wird aufgehoben.

#### 02/01/2018

Der Gemeinderat Großpostwitz beschließt, die für folgende Investitionen im Haushaltsplan 2017 veranschlagten aber nicht verbrauchten Haushaltsmittel in das Haushaltsjahr 2018 zu übernehmen:

11.12.01.00	EDV	54.10.01.00	„Am Cosuler Tal“
12.60.00.20	Feuerwehr Rascha	54.10.03.00	„Ontex“ Brücke
28.10.00.00	Mahnmal	54.10.03.00	Spreebrücke Bahnhofstraße
36.52.01.10	Umbau Hortgebäude	55.20.01.00	Ufermauer Hainitzer Wasser
36.52.01.10	Ankauf Grundstück Hort	55.20.01.00	Löschteich Berge
51.11.08.00	StEA Talstraße	55.20.01.00	Teich Klein-Kunitz
54.10.01.00	Buswartehäuser	55.20.01.00	Gewässer- durchlass Friedensweg
54.10.01.00	Ausbau B96	11.13.05.00	Talstraße
54.10.01.00	Ortsstraße Klein-Kunitz	11.13.05.30	Sanierung Bahnhof

Eine ausführliche Zusammenstellung ist als Anlage beigefügt.

#### 03/01/2018

Vorbehaltlich der Bewilligung einer Lohnkostenförderung durch die Deutsche Rentenversicherung Mitteldeutschland ermächtigt der Gemeinderat Großpostwitz den Bürgermeister zur befristeten Einstellung von Frau Katrin Schultz.

#### 05/01/2018

Der Gemeinderat Großpostwitz beschließt die Annahme einer von der Firma Lehmann GmbH, Bederwitzer Straße 14, 02681 Schirgiswalde – Kirschau, OT Rodewitz/Spree, angebotenen Spende mit der laufenden Nummer 1/18 in Höhe von 200,00 €.

#### 06/01/2018

Der Gemeinderat Großpostwitz beschließt die Annahme einer von Patricia Wissel aus Neukirch angebotenen Spende mit der laufenden Nummer 2/18 in Höhe von 100,00 €.



## Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Hiermit lade ich Sie, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates, die am **Donnerstag, dem 08. Februar 2018, um 19.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung Großpostwitz** stattfindet, recht herzlich ein.

### Tagesordnung

1. Informationen des Bürgermeisters
2. Bürgerfragestunde
3. Protokollkontrolle
4. Beratung und Beschluss über die 4. Satzung zur Änderung der Abwassergebührensatzung zur Abwasserbeseitigungssatzung
5. Beratung und Beschluss zum Stundungsantrag der Kommunalinvest AG
6. Beratung und Beschlüsse zur Annahme von Spenden
7. Verschiedenes und Anträge aus dem Gemeinderat

Dem öffentlichen schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.

**Lehmann, Bürgermeister**

## Informationen aus der Verwaltung

**Landratsamt Bautzen - Wald, Natur, Abfallwirtschaft -  
Forstrevier Cunewalde**

### Sturmschäden in unseren Wäldern

Im Juni 2017 beginnend bis zum 18. Januar 2018 kam es in Folge mehrerer Sturmereignisse zu erheblichen Schäden in den Wäldern des Forstrevieres Cunewalde. Schadholzmengen von über 22000 m<sup>3</sup> wurden ermittelt.

Auch die Wälder der Gemeinde Großpostwitz blieben nicht verschont. Betroffen sind alle Gemarkungen der Gemeinde.

Der Schaden durch den Sturm ist im Nadelholz nur der Anfang des Problems. Das Sturmholz bietet den im Frühjahr ab 20 °C ausfliegenden Borkenkäfern einen idealen Brutraum. Bei günstigen Bedingungen kann sich innerhalb von zwei Monaten die nächste Käfergeneration entwickeln und anschließend an den benachbarten Bäumen neue und noch größere Schäden anrichten. Deshalb ist eine rasche und konsequente Aufarbeitung des Sturmholzes - auch im Interesse des Waldbesitzers und seiner Grundstücksnachbarn - erforderlich. Durch das Sächsische Waldgesetz sind die Waldbesitzer grundsätzlich verpflichtet, einer Schädigung des Waldes durch tierische Forstschädlinge vorzubeugen.

Neben größeren flächigen Brüchen und Würfen sind zahlreiche Einzelbäume und Baumgruppen aufzuarbeiten. Dabei stehen die Waldbesitzer vor erheblichen Herausforderungen, denn **die Aufarbeitung von Sturmholz ist außerordentlich gefährlich**. Waldbesitzer, die keine Erfahrung mit der Aufarbeitung von Sturmholz haben, sollten auf die Hilfe von professionellen Forstunternehmern zurückgreifen oder sich zumindest vor Beginn der Arbeiten intensiv zur Arbeitssicherheit schulen lassen.

Zahlreiche Schwierigkeiten und Gefahren sind durch den Forstwirt zu beachten:

- schlechte Begehrbarkeit und Gefahr durch umschlagende Wurzelteller,
- Holz in Spannung, angeschobene Bäume, hängende Kronenteile, wipfellose Schaftstücke und gesplittertes Holz,
- unübersichtlich übereinander liegende Bäume.

Folgende Mindestforderungen sind entsprechend der Unfallverhü-

tungsvorschriften einzuhalten:

- Tragen eines Schutzhelmes mit Gehör- und Gesichtsschutz,
- Arbeitsjacke mit Signalfarbe im Schulterbereich,
- Arbeitschase mit Schnittschutzeinlage, Schutzschuhwerk und Arbeitshandschuhe,
- sicherheitsbewusstes, überlegtes und besonnenes Arbeiten nach gründlicher Beurteilung der möglichen Gefahren.

Eine Aufarbeitung des Schadholzes mittels Harvester sollte aufgrund der höheren Arbeitssicherheit dem motormanuellen Verfahren vorgezogen werden. Hinweise zu Fragen der Holzvermarktung und zur Koordinierung des Einsatzes durch Forstunternehmen gibt auch der Revierleiter vom Staatsbetrieb Sachsenforst: Herr Norman Schaller, Schloßstraße 2 in 02689 Sohland a.d. Spree (E-Mail: [Norman.Schaller@smul.sachsen.de](mailto:Norman.Schaller@smul.sachsen.de)) Tel: 035936 – 3 70 80 Mobil: 0172 59 28 900

Jeder Waldbesitzer ist gut beraten, möglichst zügig zu beginnen und die Wintermonate zur Aufarbeitung des Schadholzes zu nutzen. Beginnend im Monat Februar wird das Amt Wald, Natur, Abfallwirtschaft des Landratsamtes Bautzen die Waldschutzsituation in den Waldgebieten prüfen. Situationsabhängig kann es notwendig werden, an einige Waldbesitzer heranzutreten. Für Rückfragen stehe ich Ihnen unter folgenden Kontaktdaten zur Verfügung:

Telefon: 035877 – 88 108 oder Mobil: 0172 5928884

E-Mail: [klaus.riedel@lra-bautzen.de](mailto:klaus.riedel@lra-bautzen.de)

oder persönlich in 02733 Cunewalde, Hauptstraße 19 zu den Sprechzeiten am Dienstag von 15:00 – 18:00 Uhr.

*Ihr Revierförster Klaus Riedel*



„Wurfneest“ im Wald mit hohem Gefahrenpotenzial.



Forstwirt in vorgeschriebener Schutzbekleidung.

(Fotos von Rainer Böhme)



## Informationen aus der Abfallwirtschaft

### 1. Wechsel des zuständigen Glasentsorgers

Die Fa. Bruno Halke & Sohn e. K. aus Niesky wurde durch die dualen Systeme mit der Entsorgung des Altglases beauftragt. Vorausgegangen war die Ausschreibung der Altglasentsorgung. Die dualen Systeme schreiben die Entsorgung des Altglases regelmäßig mit dreijähriger Vertragslaufzeit aus, zuletzt für den Zeitraum 2018 bis 2020. Für den Landkreis Bautzen war RKD Recycling Kontor Dual GmbH & Co.KG das verantwortliche duale System.

Durch den neuen Entsorger wurden und werden die Sammelcontainer ausgetauscht. Dabei kam es vielerorts zu Problemen. Einerseits wurden Container von den bisherigen Entsorgern zu zeitig abgezogen, andererseits konnte der neue Entsorger aufgrund der vielen wild abgestellten Gläser und Flaschen die Container nicht so zügig aufstellen, wie geplant.

Die Fa. Halke hat zwischenzeitlich weitestgehend alle Standorte zumindest mit einer Erstausrüstung versehen. In den nächsten Wochen sollen die Container an einzelnen Standorten noch ergänzt oder ausgetauscht werden, um das bereitgestellte Volumen dem tatsächlichen Bedarf anzupassen.

Auch in der Vergangenheit gab es bereits Wechsel der Glasentsorger. Dabei wurden die Container des vorherigen Entsorgers durch die neue Firma übernommen oder die Container wurden ausgetauscht. Allerdings erfolgten Wechsel der Container bisher immer nur in einem Teilgebiet des Landkreises, noch nie flächendeckend. Die Fa. Bruno Halke arbeitet mit Hochdruck daran, die Glasentsorgung wieder zu ‚normalisieren‘.

Alle Beschwerden, Hinweise und Anmerkungen, die beim Landkreis Bautzen eingehen, werden umgehend an die Fa. Halke weitergegeben. Das zuständige duale System wurde offiziell informiert. Die Glasentsorgung selbst liegt nicht in der Verantwortung des Landkreises. Der Landkreis stellt, soweit es ihm möglich ist, Informationen zur Verfügung.

Probleme mit der Glasentsorgung können direkt an die Fa. Bruno Halke e.K. gemeldet werden. Gern leiten auch die Kolleginnen und Kollegen der Abfallwirtschaft ihre Hinweise direkt an das Unternehmen weiter.

### 2. Hinweise zu AbfallApp

Seit Dezember 2017 bietet der Landkreis eine eigene AbfallApp an. Dieses kleine hilfreiche Programm für Handy oder Tablet enthält neben der Erinnerung an die Entsorgungstermine der Abfalltonnen auch die Termine der Schadstoffsammlung, ein AbfallABC, eine Übersicht über die Entsorgungsanlagen im Landkreis mit Anbindung an den Routenplaner, Informationen zu speziellen Themen sowie den Link zur Online-Sperrmüllkarte.

Die App ist kostenlos und werbefrei. Angemeldete Nutzer können sich für mehrere Standorte registrieren (unter Einstellungen). Dann werden die Termine von allen Standorten angezeigt und auch erinnert. Dabei ist sofort erkennbar, welchen Standort die Erinnerung gerade betrifft. Diese Funktion ist zum Beispiel für Hausmeister hilfreich, die sich um mehrere Objekte kümmern.

Die AbfallApp finden Sie in Ihrem App-Store für Android und iOS unter dem Suchbegriff „Abfall LK BZ“

Rückfragen zur AbfallApp beantwortet die Abfallwirtschaft unter Tel. 03591 525168402.

*Christian Starke, Amtsleiter*

### Beratungsangebote zur Aufarbeitung von SED-Unrecht in Sachsen

28 Jahre nach dem Mauerfall meinen viele, dass das DDR-Unrecht aufgearbeitet wurde und die Opfer längst rehabilitiert sind. Dem ist nicht so. Es gibt noch viele weiße Flecken und ungeklärte Biografien.

Der Sächsische Landesbeauftragte zur Aufarbeitung der SED-Diktatur berät deshalb Betroffene und deren Angehörige zu Fragen der Rehabilitation von politisch motiviertem DDR-Unrecht. Dabei werden die gesetzlichen Rahmenbedingungen vorgestellt und die daraus möglichen Entschädigungsansprüche auf den Beratungsfall bezogen abgewogen.

Der Landesbeauftragte informiert über verschiedene Wiedergutmachungsleistungen, wie die Opferrente für Haftopfer, die Leistungsmöglichkeiten für jene, die weniger als 180 Tage in Haft waren, die berufliche Rehabilitation oder auch die verwaltungsrechtliche Rehabilitation. Neben der Beratung zu neuen Anträgen können auch laufende Rehabilitierungsverfahren besprochen und Anträge auf Stasi-Akteneinsicht gestellt werden. Fragen, die die Biografieklärung oder die Anerkennung gesundheitlicher Haftfolgeschäden betreffen, können ebenfalls erörtert werden.

**Bitte beachten Sie, dass die Rehabilitierungsgesetze nach jetzigem Stand zum 31.12.2019 auslaufen und danach keine Anträge mehr möglich sind.**

Wenn Sie eine Beratung in Ihrer Gemeinde wünschen, können Sie sich direkt bei Ihrem Bürgermeister melden, er wird mit uns einen geeigneten Termin finden. Natürlich können Sie sich auch unabhängig davon direkt in unserer Dienststelle in Dresden melden. Verantwortlich für die Bürgerberatung ist Martina Pohl. Ihre telefonische Durchwahl ist die 0351-6568113.

Schriftliche Anfragen senden Sie bitte an:  
Sächsischer Landesbeauftragter  
zur Aufarbeitung der SED-Diktatur  
Unterer Kreuzweg 1, 01097 Dresden  
oder per Mail an: lasd@slt.sachsen.de

Antragsformulare zur Stasi-Akteneinsicht oder auch Informationen zu den Reha-Gesetzen senden wir Ihnen gerne zu.

## Seniorengedurtstage

**03.02. – 02.03.2018** in der Gemeinde Großpostwitz:

#### in Großpostwitz:

08.02.2018	Herr Christian Pallas	70. Geburtstag
12.02.2018	Herr Siegfried Hauschting	85. Geburtstag
16.02.2018	Frau Gerda Rose	90. Geburtstag
27.02.2018	Herr Dietmar Walter	75. Geburtstag

#### in Mehlttheuer:

09.02.2018	Frau Roswitha Trötscher	75. Geburtstag
------------	-------------------------	----------------

#### in Eulowitz:

14.02.2018	Frau Christa Gruhl	80. Geburtstag
------------	--------------------	----------------

#### in Berge:

02.03.2018	Frau Jutta Kretzschmar	70. Geburtstag
------------	------------------------	----------------

**Herzlichen Glückwunsch an unsere Jubilarer  
Wir wünschen Gesundheit und alles Gute!**



## Schul- und Kindergartennachrichten

### Lessing-Schule

#### Neues aus dem Hort „Ptaci kwas“



Ein sorbischer Brauch zur Vogelhochzeit wird in unserem Hort traditionell jedes Jahr am 25. Januar gefeiert.



Die Kinder der Klassen 1 und 2 verkleideten sich als gesamte Hochzeitsgesellschaft und sangen das bekannte Vogelhochzeitslied. Im Anschluss gab es leckere Teigvögel und Schmätzeln von der Bäckerei Hauffe aus Großpostwitz.

#### Tolle Geschenke für unsere Hortkinder

Auch der Hort wurde zu Weihnachten mit vielen Geschenken überrascht. Für den Außenbereich bekamen die Kinder vier neue tolle Fahrzeuge, die mit Begeisterung entgegen genommen wurden. Zusätzlich gab es auch noch Spiele für „schlechtes Wetter“. Ganz herzlich bedanken wir uns bei der Familie Strehle, die uns zwei neue CD-Player schenkte. So können die Kinder wieder ungestört in jedem Zimmer Musik oder Geschichten hören.

#### Impressum

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Großpostwitz, Herausgeber: Gemeindeverwaltung Großpostwitz, Gemeindeplatz 3, 02692 Großpostwitz, Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Frank Lehmann. Der Inhalt der Beiträge, die namentlich unterzeichnet sind, entspricht nicht automatisch der Meinung der Redaktion. Satz, Layout, Druck & Anzeigenteil: Lausitzer Verlagsanstalt, Töpferstraße 5, 02625 Bautzen, Telefon: 03591 529380, E-Mail: kontakt@lausitzerverlagsanstalt.de, Vertrieb: Lausitzer Verlagsanstalt, Töpferstraße 5, 02625 Bautzen, Telefon: 03591 529380, E-Mail: kontakt@lausitzerverlagsanstalt.de



Am Freitag, dem 26. Januar, überraschte uns die Familie Krumbholz vom Erbgericht Eulowitz mit einem Scheck über 712€. Davon wurden verschiedene PlayMobil Fahrzeuge, ein Piratenschiff, eine Ritterburg, Kräne, viele Figuren und andere interessante Teile gekauft. Ein Teil wird noch bei der Renovierung und Gestaltung des Hortflures eingesetzt. An das Kinderhaus gehen 312 € und dieses Geld wird zur Gestaltung der Krippenbereiches verwendet. Vielen Dank für die tollen Spenden, die das Hortleben sinnvoll bereichern!

*Die Kinder und Erzieher des Hortes*

#### Neues aus der Lessing-Schule

##### Liebe Leser,

schon ist der erste Monat des Jahres 2018 vorbei. Leider waren es trübe Wochen und es ließen sich nur wenige Schneeflocken sehen. Sobald es etwas von der weißen Pracht gab, wurden eifrig kleine Schneeskulpturen gezaubert. Vielleicht haben wir etwas Glück und die Winterferien werden ihrem Namen gerecht.

#### Mach doch nicht so einen Lärm!

Unter diesem Motto besuchte uns am 17. Januar das Sächsische Umweltmobil „Planaria“. Im Sachunterricht der Klasse 3 beschäftigen wir uns zur Zeit mit unseren Sinnen bzw. Sinnesorganen.



Los ging es mit dem Hörsinn und unseren Ohren. Gemeinsam mit Frau Stahr vom Umweltmobil stellten wir erst einmal fest, wo und welche Geräusche wir wahrnehmen. Wir erfuhren, welche Teile unser Ohr hat und wie wir überhaupt Töne aufnehmen können.



Besonders beeindruckend waren die Experimente mit unterschiedlichen Stimmgabeln, wie Schall überhaupt funktioniert bzw. entsteht. Lärm ist für unsere Ohren schädlich. So durften wir mit speziellen Messgeräten mal Schallpegelmessungen durchführen, egal ob an der Straße, im Schulhaus oder sogar auf der Toilette. Wir staunten sehr über die Ergebnisse, denn fast alle Geräusche befanden sich im Belästigungsbereich. Daraufhin machten wir uns natürlich Gedanken, wie wir unsere Ohren schützen können. Alle Schüler haben sich vorgenommen z.B. in der Pause etwas leiser zu sein, um die Ohren zu schonen. Na, ob das funktioniert??? Es war für uns ein sehr lehrreicher Vormittag und jeder hat verstanden, warum der Schutz unserer Ohren so wichtig ist. Schüler der Klasse 3 und Frau Mann

### Der Grundschultag in der Oberschule Cunewalde

Am Mittwoch, dem 17. Januar 2018, besuchten die Schüler der 4. Klasse der Lessing-Grundschule Großpostwitz die Wilhelm-von-Polenz-Oberschule in Cunewalde. Die Schüler der 9. und 10. Klassen führten die Kinder einen ganzen Vormittag lang durch das große Schulgebäude. Am Anfang gab es eine große Versammlung, bei der alle Kinder in Gruppen eingeteilt wurden. Insgesamt nahmen fünf 4. Klassen an dem Grundschultag teil. So entstanden acht Gruppen und jede konnte an drei Schnupperstunden teilnehmen. Zur Auswahl standen Geographie, Geschichte, Chemie und Kunst. Nach der ersten Stunde wurde gefrühstückt. Auch ein Rundgang durch das große Schulgebäude stand auf dem Plan. Außerdem besuchten wir noch den Schulclub, wo es eine kleine Stärkung gab. Langsam ging der Vormittag zu Ende. Nun trafen sich alle Kinder und Herr Bär, der Schulleiter, im Vorraum der Schule. Als Erinnerung an diesen Tag bekamen alle eine kleine Taschenlampe. Anschließend ging es zu den Bussen und wir traten die Heimfahrt an.

Uns Schülern hat der Tag an der Oberschule Cunewalde sehr gefallen. Wir bedanken uns für die Einladung und die umsichtige und abwechslungsreiche Vorbereitung.

*Natalie Neumann, Charlotte Schneider und Elisa Tyfa  
im Namen der Klasse 4*

Nun sind es nur noch wenige Tage und es gibt die Halbjahresinformationen für alle Schüler, besonders für die Kinder der 1. Klasse ein besonderes Erlebnis – ihr erstes Schulzeugnis. Für viele wird es sicher gute Noten geben und für manch einen wird es aber auch ein Hinweis sein, sich mehr anzustrengen.

Nach den Ferien erhalten dann die Schüler der 4. Klasse ihre Bildungsempfehlung mit der sie sich an den weiterführenden Schulen bewerben können.

Wir wünschen eine schnupfen- und hustenfreie Zeit. Mit freundlichen Grüßen das Lehrerteam und die Schüler der Lessing-Grundschule

### Kindergarten Hummelburg

Am 25.01.2018 waren alle Kinder der Hummelburg wieder zur Vogelhochzeit eingeladen.



Die Vorschulkinder von Michaela und Susann haben fleißig geübt und ein tolles Programm vorbereitet. Bevor eine Hochzeit gefeiert werden kann, bedarf es allerdings einer Menge Vorbereitungen. Blumen müssen bestellt werden, ein Hochzeitsauto wird gebraucht, die Gäste wollen Kuchen essen, die Braut muss zum Friseur und das Brautpaar braucht etwas Schönes zum Anziehen. Dank der ortsansässigen Unternehmen (Blumenhaus Zwahr, Friseursalon Schneider, Bäckerei Pech, Viotex und dem Zweiradhandel Vhynalek) konnten alle Szenen für ein kleines Video nachgestellt werden. Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich für das spontane Engagement der Akteure bedanken.



### NEUES AUS DER FREIEN CHRISTLICHEN SCHULE SCHIRGISWALDE

43 SchülerInnen der FCS erkämpften Deutsches Sportabzeichen Gold, Bronze und Silber - um das Deutsche Sportabzeichen in einer dieser Ausprägungen zu gewinnen, muss man beste Leistungen in verschiedenen Disziplinen erbringen. Umso erfreulicher ist es, dass insgesamt 43 Mädchen und Jungen unserer Schule diese Herausforderung gemeistert haben. Besonders erfolgreich zeigten sich Pascal Zimmer, Luise Hantschel und Lena Hage (alle Kl. 5), Hedwig Saring (Kl. 6), Nele Eisold (Kl. 7) und Jannic Tammer (Kl. 8), die sich über das Deutsche Sportabzeichen in GOLD freuen konnten.

**Ihnen und allen anderen SPORTSKANONEN herzlichen Glückwunsch!**

*F. Pötter, FL Sport*



## Songfestival 2018



Am 10.01.2018 war es wieder soweit! Die Schüler und Lehrer unserer Schule präsentierten bei unserem diesjährigen Songfestival ihr Können den vielen Gästen, die an diesem Tag die Darbietungen genossen. Aus allen Klassen musizierten Schülerinnen und Schüler auf ihren Instrumenten oder sangen. Sehr erfreulich war die Vielfalt der gespielten Instrumente. Von Blockflöte, Gitarre, Akkordeon reichte die Palette der Instrumente über Keyboard und Klavier bis hin zu unserer Schulband. Die Lehrerschaft wurde durch drei Männer mit Bärten vertreten... Philipp Kandler führte souverän durch das Programm. Alles in allem eine gelungene Veranstaltung, die Lust auf die nächste Auflage in 2019 gemacht hat!

*M. Hauschild, FL Musik*

## Neues aus der Gerhart-Hauptmann-Schule Sohland

### FABMOBIL an unserer Schule

Aller zwei Wochen dienstags von 10:00 – 17:00 Uhr steht ein schwarzer Bus - das FABMOBIL auf unserem Schulhof. Für den Kunst-, Technik- und Informatikunterricht ein einmaliges Angebot moderne Technologien kennenzulernen. Das Fabmobil, ein Projekt von THE CONSTITUTE, ist ein fahrendes Kunst- und Technologie-labor, das sich explizit dem ländlichen Raum widmet und Kurse zum künstlerischen und gestalterischen Einsatz von neuen Technologien anbietet.



Der Doppeldeckerbus ist mit 3D Druckern, CNC Fräsen, 3D Scannern, VR-Brillen und Physical Computing Boards ausgestattet und bietet so einen größtmöglichen Zugang zu aktuellen Creative Technology Strömungen. Interessierte Schüler und Erwachsene können hier unter Anleitung und Betreuung durch Sebastian Piatza (studierter Designer (MA) entwerfen, gestalten und Ideen umsetzen, ein tolles Angebot für eine sinnvolle individuelle Freizeitgestaltung!

*B. Göpfert*

## Anmeldung Klasse 5 an der Gerhart-Hauptmann-Oberschule Sohland für das Schuljahr 2018 / 19

Sehr geehrte Eltern,  
im Zeitraum vom **28.02.-07.03.2018** freuen wir uns zu folgenden Zeiten auf Ihren Besuch:

Mittwoch, 28.02.2018	8.00-18.00 Uhr
Donnerstag, 01.03.2018	8.00-18.00 Uhr
an den anderen Tagen	8.00-16.00 Uhr

Gewünschte Anmeldungen außerhalb dieser Zeiten vereinbaren Sie bitte telefonisch unter 035936/ 32205.  
Bitte bringen Sie alle Unterlagen mit.

*Die Schulleitung*

## Anmeldung der zukünftigen 5. Klassen an der Goethe – Oberschule Wilthen

In der Zeit vom **28. Februar bis 07. März 2018** findet die Anmeldung für die Klassen 5 des Schuljahres 2018 / 2019 statt.

Das Sekretariat der Goethe-Oberschule Wilthen wird besetzt sein:

Mittwoch, 28.02.,	07:30 Uhr bis 16:00 Uhr
Donnerstag, 01.03.,	07:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag, 02.03.,	07:30 Uhr bis 14:00 Uhr
Montag, 05.03.,	07:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Bei Bedarf kann auch eine andere Zeit telefonisch unter 03592-33052 vereinbart werden.

Bei der persönlichen Anmeldung Ihres Kindes legen Sie bitte die folgenden Unterlagen vor:

1. Formular „Anmeldung an der Mittel-/Oberschule“
2. Original der Bildungsempfehlung oder die Mitteilung über ein laufendes Verfahren zur Feststellung des sonderpädagogischen Förderbedarfs
3. Original der Geburtsurkunde des Kindes
4. Halbjahresinformation vom 09.02.2018
5. Formular „Rückmeldung für die jetzige Schule“ und Anmeldebestätigung für die Personensorgeberechtigten

Die Geburtsurkunde und die Halbjahresinformation erhalten Sie nach der Einsichtnahme während der Anmeldung wieder zurück.

*Die Schulleitung*

## Neues aus unseren Vereinen

### Unabhängiger Seniorenklub Großpostwitz e.V. Veranstaltungsplan Februar 2018

Dienstag, 06.02.	Geburtstagsfeier für Januar
Mittwoch, 07.02.	Skat
Dienstag, 13.02	Fasching (mögl. mit kl. Kostüm)
Mittwoch, 14.02.	Skat, Sport mit Frau Dießner
Donnerstag, 15.02.	Bowling in Bautzen
Dienstag, 20.2.	Spielenachmittag
Mittwoch, 21.2.	Skat, Tanzen mit Frau Schwanitz
Dienstag, 27.2.	Reiseerlebnisse Peru in Wort und Bild
Mittwoch, 28.2.	Skat, Sport mit Frau Dießner

Die Veranstaltungen beginnen in der Regel 14 Uhr, Skat bereits 13:30 Uhr und finden in der Begegnungsstätte Spreetal statt. Für das Tanzen mit Frau Schwanitz und den Sport mit Frau Dießner nutzen wir den Bewegungsraum in der Kindertagesstätte Hummelburg. Neue Mitglieder und Gäste sind jederzeit willkommen.

### Wenn die Nase läuft

... das war das Thema einer lehrreichen thematischen Veranstaltung im Seniorenklub. Wir durften Frau Odia und Frau Bjar von der Drohmberg-Apotheke Großpostwitz begrüßen.



Und die schenkten gleich erst einmal einen heißen Zitronen-Vitamintrunk aus, um alle Krankheitskeime zu vertreiben.



Humorvoll, locker und interessant sprach Frau Odia über die Unterschiede zwischen Grippe und grippalem Infekt sowie über die typischen Anzeichen einer Erkältung. Und dann gab es viele gute Tipps, was man tun kann, um sein Immunsystem zu stärken. Wirklich neu war das alles für die 20 Zuhörerinnen nicht, aber sehr hilfreich in Bezug auf die Fülle und Breite im Handel angebotener Medikamente. „Richtiges“ Naseputzen spielte dabei genauso eine Rolle, wie die Entscheidung zwischen Kombi- und Einzelpräparaten.

Und auch die altbewährten Maßnahmen wie Schwitzkur, Wadenwickel, Inhalieren oder das Nutzen von pflanzlichen Inhaltsstoffen, z. B. Salbei, Thymian, Fenchel und Efeu wurden angesprochen. Zum Abschluss beantworteten die Fachfrauen Fragen und man tauschte Erfahrungen aus. Jede Teilnehmerin erhielt noch ein kleines „Erkältungsnotfallset“ als Geschenk.

Für den gelungenen Nachmittag möchten sich alle bei der Drohmberg-Apotheke herzlich bedanken.

## Das sollten Sie wissen

An alle kleinen und großen Natur- und Gartenfreunde

### SAATGUTTAUSCHBÖRSE

in Großpostwitz, Kirchgemeindehaus  
„Michael-Frentzel-Haus“, Hauptstr. 5

**3. März 2018, 15.00 – 18.00 Uhr**  
15.00 Uhr – Vortrag : Frau M.Knöschke  
„Naturnahe Gärten - Vielfalt, Nutzen, Schönheit“  
danach Tauschbörse im großen Saal

Die Saatguttauschbörsen in Sachsen werden koordiniert durch das Umweltbildungshaus Johannishöhe in Tharandt und das Netzwerk zur Erhaltung der Kulturpflanzen  
[www.lebendige-vielfalt.org](http://www.lebendige-vielfalt.org)

Bitte bringen Sie nur Sorten mit, deren Saatgut sie selbst geerntet haben und die sich nachziehen lassen.

Willkommen ist auch, wer in diesem Jahr noch kein eigenes Saatgut zum Tauschen mitbringt.

Für das leibliche Wohl bieten wir Ihnen frischen Kaffee, hausgemachten Kakao, selber gebackenen Kuchen, leckere Suppen und Brotaufstriche an. Kinder können u.a. ihr eigenes Insektenhotel basteln.

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen, auf interessante Gespräche und einen gemütlichen Tag. Die Tauschbörse ist nicht kommerziell. Eintritt frei. Alle Teilnehmer arbeiten ehrenamtlich.

Über eine Spende von Ihnen zur Deckung der Unkosten freuen wir uns sehr.

### Verwaltungsmitarbeiter/in für Großpostwitz gesucht

Ab dem 1. Juni 2018 ist die Stelle als Verwaltungsmitarbeiter/in im Pfarramt in unserer Kirchgemeinde neu zu besetzen.

Die Stelle wird mit 80% einer VzA vergütet.

Wir würden uns freuen, wenn wir diese Stelle mit einer/einem geeigneten Mitarbeiter/in wieder besetzen können. Bewerbungen sind bis zum 30. März 2018 beim Pfarramt in Großpostwitz einzureichen.

Adresse: Ev. - Luth. Kirchgemeinde Großpostwitz,  
Hauptstraße 1, 02692 Großpostwitz  
Fax: 035938 98241

E-Mail: christoph.kaestner@kirche-grosspostwitz.de  
oder: kg.grosspostwitz@evlks.de

Für Rückfragen stehen Pfarrer Christoph Kästner (Tel 035938 98238) und Mitarbeiter im Pfarramt (035938 98237) zur Verfügung.





## Kirchner/in für Großpostwitz gesucht

Ab dem 1. Mai 2018 ist in unserer Großpostwitzer Kirchgemeinde die Stelle als Kirchner/in (Vorbereitung von Gottesdiensten) neu zu besetzen.

Die Stelle wird mit 16% einer VzA vergütet und erfordert eine wöchentliche Arbeitszeit von 6 Stunden.

Wir würden uns freuen, wenn wir diese Stelle mit einer/einem geeigneten Mitarbeiter/in wieder besetzen können.

Wenn Sie sich für diese Aufgabe interessieren, melden Sie sich gleich im Pfarramt Großpostwitz oder beim Pfarrer.

Adresse: Ev. - Luth. Kirchgemeinde Großpostwitz,  
Hauptstraße 1, 02692 Großpostwitz  
Fax: 035938 98241

E-Mail: christoph.kaestner@kirche-grosspostwitz.de  
oder: kg.grosspostwitz@evlks.de

Für Rückfragen stehen Pfarrer Christoph Kästner (Tel 035938 98238) und Mitarbeiter im Pfarramt (035938 98237) zur Verfügung.

## Erbgericht Eulowitz

Nach monatelanger erfolgloser Suche nach gutem Personal haben wir jetzt Zuwachs zu unserem Team gefunden und sind sehr glücklich darüber. Damit sind wir in der Lage ab März auch am Sonntagabend unser Restaurant für Sie zu öffnen. Hier unsere neuen Öffnungszeiten:

### Mai-September

Montag/Dienstag	Ruhetag
Mittwoch	ab 17.00-21.00 Uhr (Küchenschluss)
Donnerstag-Freitag	11.30-13.30 Uhr 17.00-21.00 Uhr (Küchenschluss)
Samstag	11.00-21.00 Uhr (Küchenschluss) Kuchen Angebot
Sonntag	11.00-20.00 Uhr (Küchenschluss)
Lunch Buffet nach Absprache	

### Oktober-April

Montag/Dienstag	Ruhetag
Mi.-Do.-Freitag	ab 17.00-21.00 Uhr (Küchenschluss)
Samstag	11.00-21.00 Uhr (Küchenschluss) Kuchen Angebot
Sonntag	11.00-14.00 Uhr Lunch Buffet 17.00-20.00 Uhr (Küchenschluss)

Andere Öffnungszeiten nach Absprache möglich



AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT

**Gemeinde Großpostwitz**  
Gmeina Budeſtech

Nächste Ausgabe: 03.03.2018

Redaktionsschluss: 22.02.2018

E-Mail: redaktion@grosspostwitz.de

## Kirchennachrichten

## Ev.-Luth. Kirchengemeinde Großpostwitz

Hauptstraße 1 • 02692 Großpostwitz  
www.kirche-grosspostwitz.de



### Sonntag, 4. Februar - Sexagesimae

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Taufen  
Dankopfer für gesamtkirchliche Aufgaben  
Pfarrer: Kästner

### Sonntag, 11. Februar - Estomihi

9.30 Uhr Predigtgottesdienst  
Dankopfer für die eigene Gemeinde  
Pfarrer: Kästner

### Sonntag, 18. Februar - Invokavit

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst  
Dankopfer für die eigene Gemeinde  
Pfarrer: Kästner

### Sonntag, 25. Februar - Reminisere

9.30 Uhr Predigtgottesdienst  
Dankopfer für besondere Seelsorgedienste  
Pfarrer: Kästner

## 40. Kindersachenbörse

Der Verkauf findet am **Sonnabend, dem 17. März 2018 von 10.00 – 12.00 Uhr im Michael-Frentzel-Haus Großpostwitz** statt.

Die Annahme der Sachen erfolgt am Freitag, dem 16. März 2018 von 15.30 – 17.00 Uhr nur mit gültiger Nummer!  
Nummernvergabe ist am 5. März 2018 zwischen 18.00 und 20.00 Uhr. Familie Liebsch 035938/98767 und Familie Rückert 035938/984968

## JUNGE GEMEINDE

jeden Freitag, 19.00 Uhr im Michael-Frentzel-Haus

Alle Jugendlichen, ab der 8. Klasse, sind herzlich zur JG eingeladen.

Hier ein kleiner Überblick über unsere geplanten Aktionen:

02. Februar	Thema mit Tobias
16./23. Februar	Ferienprogramm JG nach Absprache
02. März	Weltgebetstag
09. März	Spieleabend ab 18.00 Uhr

## Konzert am Palmsonntag

dem 25. März, 16.00 Uhr  
mit der Gospel-Crew Thomas Stelzer aus Dresden  
Eintritt: 12 € / Kinder 6 €

Weitere Konzerte in diesem Jahr:

04. Mai Stern-Combo-Meissen  
VVK 22 €, Abendkasse 25 €



- 22. Juni** Jeanine-Vahldiek-Band, die Band mit der Harfe (Folkmusik)  
Eintritt: 15 €
- 18. August** Gesangsquartett a capella
- 16. September** Thomas Steinlein (Liedermacher) (Erntedankfest)
- 28. Dezember** Weihnachtskonzert  
u.a. mit Michael Schütze

### TAUFSONNTAGE

Wir würden uns freuen, wenn Sie Ihr Kind taufen lassen, damit es unter dem Schutz Gottes steht.

Wählen Sie in diesem Jahr folgende Sonntage, wenn eine Taufe gewünscht wird:

11.03. / 01.04. / 20.05. / 08.07. / 19.08. / 23.09. / 28.10. / 18.11. / 02. + 26.12.2018

Ihr Pfarrer Christoph Kästner

*Christoph Kästner*

## Katholische Pfarrei Mariä Himmelfahrt Schirgiswalde

Kirchberg 4 • 02681 Schirgiswalde  
[www.kath-gemeinde-mariae-himmelfahrt.de](http://www.kath-gemeinde-mariae-himmelfahrt.de)



### Regelmäßige Sonntagsgottesdienste

**Sonnabend Vorabendmessen**  
16.30 Uhr: Katholische Kirche Sohland  
18.00 Uhr: Kreuzkapelle Schirgiswalde

**Sonntag Hl. Messen**  
08.00 Uhr: Pfarrkirche Schirgiswalde  
09.00 Uhr: Katholische Kirche Wilthen  
10.00 Uhr: Pfarrkirche Schirgiswalde  
10.00 Uhr: Alten- und Pflegeheim St. Antonius Schirgiswalde  
10.30 Uhr: Katholische Kirche Großpostwitz

Außer den regelmäßigen Sonntagsgottesdiensten sind nachfolgend **besondere Termine und Höhepunkte** aufgeführt:

**Sa, 03.02.**  
19:30 Uhr Elisabethsaal in Schirgiswalde Gemeindefasching  
"Ob Zylinder, Melone oder Cowboy-Hut, so'ne Kopfbedeckung steht doch jedem gut"

**Mi, 14.02. Aschermittwoch**  
09:00 Uhr Pfarrkirche in Schirgiswalde Hl. Messe  
17:00 Uhr Kirche Wilthen Hl. Messe  
18:00 Uhr Kirche Großpostwitz Hl. Messe  
18:30 Uhr Pfarrkirche in Schirgiswalde Hl. Messe

**Sa, 24.02.**  
14.30 Uhr Pfarrkirche in Schirgiswalde Tauftermin

**Fr, 02.03.**  
19:00 Uhr Ev. Gemeindehaus in Großpostwitz  
Ökumenischer Weltgebetstag

Angaben sind ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten!

## Umwelt – Bürgerinfo

### Wertstoffsammlung

Bitte stellen Sie die Wertstoffe **bis 13.00 Uhr** zur Abholung bereit!

**jeweils am 2. Dienstag im Monat**

Eulowitz, Obereulowitz, Neu-Eulowitz

**jeweils am 2. Mittwoch im Monat**

Talstraße 1, Lessingschule, Cosuler Siedlung (an Stellplätze der Hausmülltonnen stellen), Cosul (Grundstück Wilhelm), Cosul (Grundstück Graf), Mehltheuer, Binnewitz

**jeweils am 3. Mittwoch im Monat**

Rascha, Raschaer Siedlung, Alt-Hainitz, Gemeindeplatz, Gartenstraße, Oberlausitzer Straße

Bitte stellen Sie die Wertstoffe bis 13.00 Uhr zur Abholung bereit!

### Entsorgungstermine

Restmüll / Bioabfall: 06.02.; 20.02. und 06.03.2018  
Gelbe Tonne: 08.02.; 22.02. und 08.03.2018  
Blaue Tonne: 07.02. und 07.03.2018

## Öffnungszeiten der Verwaltung

### Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Großpostwitz:

Dienstag .....9.00 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 16.00 Uhr  
Donnerstag.....9.00 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 18.00 Uhr  
Freitag .....9.00 bis 12.00 Uhr

### Sprechstunden des Bürgermeisters Herrn Lehmann:

Donnerstag.....9.00 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 18.00 Uhr  
.....sowie nach Terminvereinbarung

### Einwohnermelde- und Passamt:

#### Großpostwitz:

Donnerstag.....9.00 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 18.00 Uhr  
Freitag .....9.00 bis 12.00 Uhr

#### Obergurig:

Dienstag .....9.00 bis 12.00 Uhr & 14.00 bis 18.00 Uhr  
.....sowie nach Vereinbarung

#### Ordnungsamt:

Montag (Obergurig) ..... 9.00 - 12.00 Uhr  
Dienstag (Obergurig) ..... 9.00 - 12.00 Uhr & 14.00 - 18.00 Uhr  
Donnerstag (Großpostwitz) ..... 9.00 - 12.00 Uhr & 13.00 - 16.00 Uhr  
Freitag (Großpostwitz) ..... 9.00 - 12.00 Uhr

#### Gewerbeamt:

Montag (Obergurig) ..... 9.00 - 12.00 Uhr  
Dienstag (Obergurig) ..... 9.00 - 12.00 Uhr & 14.00 - 18.00 Uhr  
Donnerstag (Großpostwitz) ..... 9.00 - 12.00 Uhr & 13.00 - 16.00 Uhr  
Freitag (Großpostwitz) ..... 9.00 - 12.00 Uhr

## Sie wollen das Gemeindeblatt schnell und zuverlässig bekommen?

Dann nutzen Sie unseren Service und lassen sich zukünftig das Amtsblatt Großpostwitz als pdf per Mail schicken. Kurze Mail an [satz@bautzenerbote.de](mailto:satz@bautzenerbote.de) und ab sofort erhalten Sie das Gemeindeblatt bereits vor der Verteilung.

**Telefonische Erreichbarkeit**

Gemeindeverwaltung		035938 / 588- 0
Sekretariat/Soziales	Frau Schultz	588-31
Hauptamt	Herr Michauk	588-35
Standesamt	Frau Kirsten	588-39
Einwohnermelde- & Passamt	Frau Weber	588-44 oder 586-15
Gewerbeamt	Frau Nitsche	588-41 oder 586-11
Bauamt	Herr Janda	588-42
Liegenschaften	Frau Kirsten	588-36
Kämmerei	Frau Gauernack	588-40 oder 586-13
Kasse	Frau Feldbusch/Fr. Göldner	588-34
Steuern	Frau Nasser-Müller	588-37
Abwasser	Herr Bergmann	588-43
Ordnungsamt	Herr Polpitz	588-44 oder 586-12
Havariedienst		
Gemeindliche Kanal- und Pumpenwerke		0173 3546722

---